

Spaziergang mit Folgen

von
Melissa Schröter

An einem sonnigen Tag ging Annabella im Wald spazieren. Sie wollte Beeren sammeln. Ganz tief im Wald hörte sie unheimliche, unbekannte Tiergeräusche. Diese machten Annabella sehr neugierig. Sie lief tiefer in den Wald hinein. Annabella war ein sehr aufgewecktes Mädchen mit pechschwarzem Haar und blauen Augen. Als sie einen Uhu hörte, wollte sie wissen, wo der schöne Vogel sich versteckt hatte, und so lief sie immer weiter in den Wald hinein.

Plötzlich stand sie vor einem alten Haus mit zerbrochenen Fenstern und einer sehr alten Haustür. Die Neugier packte das Mädchen und sie ging vorsichtig in das Haus. Das Mädchen mit dem pechschwarzen Haar rief laut: „Hallo!!! Ist hier jemand?!“

Es blieb still. Langsam bekam Annabella Angst. Sie war ja erst 6 Jahre alt und alleine in einem fremden Haus und weit weg von Zuhause. Sie suchte weiter und stieß auf eine sehr merkwürdige Tür. Sie öffnete die Tür und sah eine Treppe, die nach unten führte. Wieder packte das Mädchen die Neugier und sie ging langsam die Treppe hinunter.

Als sie im Keller ankam, stockte ihr der Atem. Sie hörte seltsame Schritte und suchte verzweifelt den Lichtschalter. Als das Mädchen ihn endlich gefunden hatte, war sie erschrocken und fing fürchterlich an zu schreien. Denn, was das Mädchen da sah, war so schrecklich, dass es kaum zu glauben war. Es hingen viele Tierköpfe und Tierkörper an der Decke. Das Mädchen wollte so schnell wie möglich raus aus diesem Haus. Sie rannte die Treppe hinauf und stolperte. Plötzlich hörte sie wieder diese Schritte und sah eine schwarze Gestalt auf sich zukommen. Annabella bekam Panik und schlug gegen die Tür, die sich nicht öffnen ließ. Die schwarze Gestalt lief auf das Mädchen zu, packte sie und zerrte sie die Treppe runter.

Die schwarze Gestalt legte sie auf einen Tisch, fesselte sie und schnitt ihr den rechten Fuß ab. Dann den linken. Dann noch weitere Körperteile. An dem Kopf von Annabella machte er sich ganz zum Schluss zu schaffen. Er trennte erst die Ohren ab, dann den ganzen Kopf. Die schwarze Gestalt hängte auch Annabellas Körper auf.

Plötzlich drangen Geräusche von oben herein. Es waren Annabellas Eltern, die das Mädchen suchten. Die schwarze Gestalt machte sich für seine nächsten Opfer bereit.